

Pressemitteilung
29.04.2020



Neue Programmpunkte im Kulturlivestream

Kulturtalk, Live-Painting mit Auktion und besondere Musik-Highlights

Das spannende Programm der vergangenen sechs Wochen Kulturlivestreaming von KL.digital und Stadt erreichte bereits mehr als 100.000 Zuschauer in den sozialen Medien. Hinzu kommen viele Interessierte, die die Live-Acts analog über die offenen Kanäle im TV mitverfolgen. In der ersten Maiwoche wird die Vielseitigkeit der Programmpunkte nochmals übertroffen: Neben einem Kulturtalk, erwartet uns ein besonderes Klavierstück, das Trio der USAFE Band und sogar eine malerische und perkussive Aktion, bei der ein Gemälde live ersteigert werden kann.

„Aus der Krise geboren, hat sich das Livestream-Projekt in Zusammenarbeit mit KL.digital zu einem überaus großen Erfolg etabliert. Kultur lässt sich momentan leider nur digital umsetzen, von daher freuen wir uns, dass wir so vielfältige und inspirierende Ideen verwirklichen können. Trotz der räumlichen Trennung des Publikums gibt es viele Kultur-Fans, die sich digital zum gemeinsamen Livestream-Gucken verabreden. Ein Stück weit bringen wir so die Menschen einander näher - trotz aller Widrigkeiten. Das neue, weit gefächerte Wochenprogramm wird weitere Zielgruppen ansprechen“, resümiert Dr. Christoph Dammann, Direktor des Referates Kultur.

Unter dem Motto "Kultur während und nach Corona - Talk unter Freunden" diskutieren am Dienstag, den 5. Mai Kai Schumacher, Marina Tamássy, Wolfgang Marschall und Christoph Dammann darüber, wie Kultur sich während und nach der Krise gestaltet. Die Moderation übernimmt Fabian Lovisa von der Rheinpfalz. Der "Talk unter Freunden" ist inzwischen eine Institution in Kaiserslautern: Organisiert von den Freunden des Pfalztheaters e.V. werden regelmäßig aktuelle Themen rund ums Theater und Kultur mit interessanten Gästen aufgegriffen - nun auch im Livestream.

Zur Wochenmitte begrüßen wir Kai Schumacher auf der Bühne der Fruchthalle. Auf dem Flügel spielt der ausgewiesene Spezialist für amerikanische Klaviermusik Tom Johnsons "An hour for piano", ein zentrales Werk der sogenannten minimal music. Mit einer exakten Länge von 60 Minuten, werden in das Klavierstück verschiedene rhythmische und melodische Klänge verwoben, die eine meditative Illusion von einer Musik ohne Anfang und Ende erzeugen.

Der Donnerstag steht ganz im Zeichen der deutsch-amerikanischen Freundschaft. „Touch ´n Go“, das ist das Trio der USAFE: Staff Sergeant Linda Casul (Gesang), Master Sergeant Johnny Kukan (Gitarre) und Staff Sergeant Bryan Smith (Cajon) präsentieren „German American Friendship Songs“ mit einer energiegeladenen Bühnenshow. Neben aktuellen Titeln aus den Charts rocken sie auch Tophits aus den 70er, 80er und 90er Jahren.

Zum Wochenabschluss malt der persische und seit langem in Kaiserslautern lebende Künstler Pouya Nemati ein querformatiges Gemälde, dessen Entstehung man über den Live-

Stream beobachten und via SMS auch mittels einer Spende zugunsten der Künstler „ersteigern“ kann. "Paintcussion - Der Tag der Befreiung", ist eine malerische und perkussive Aktion, bei der der Sänger und Maler Pouya Nemati von Christoph „Kao-Li“ Jung am Schlagzeug und Perkussion begleitet wird. Der Bieter mit dem höchsten Gebot „ersteigert“ das Bild, dieses wird ihm vom Künstler „geschenkt“ und der Betrag landet als Spende auf dem städtischen Spendenkonto für die Kulturlivestreams. Am Ende der Reihe kommt auch er allen teilnehmenden Künstlern zugute. Gebote sind nur live von 17 Uhr bis 18 Uhr möglich. Einfach Vor- und Zuname sowie das Gebot per SMS an die Nummer 0171 - 2825402 senden und mitbieten. Zwischenstände des jeweils höchsten Gebotes werden ohne Namensnennung im Live-Stream eingeblendet. Um alle von Einnahmeausfällen betroffenen Künstlerinnen und Künstler zu unterstützen, die an den Livestreams teilnehmen, werden zudem weiterhin Spenden entgegengenommen. Unter der **IBAN DE 69 5405 01 10 0000 1146 60** und dem Verwendungszweck „**Kulturlivestream**“ darf gerne ein Betrag überwiesen werden.

Alle Veranstaltungen sind jeweils um 17 Uhr auf Facebook und dem herzlich digitalen YouTube-Kanal zu sehen. Im TV wird das Event vom Offenen Kanal Kaiserslautern, dem Offenen Kanal Trier und bei Nahe TV in Idar-Oberstein übertragen. Unter folgendem Link gibt die KL.digital eine Programmübersicht sowie einen Rückblick zu allen Events. Außerdem findet sich dort eine Anleitung, wie auf die Streams zugegriffen werden kann:
<https://www.herzlich-digital.de/mit-kultur-livestreams-durch-die-krise/>

Presseabbinder:

Die städtische KL.digital GmbH wurde Ende 2017 gegründet, im Nachgang zu dem Bitkom-Wettbewerb „Digitale Stadt“, an dem sich die Stadt Kaiserslautern beteiligte. Die Stadt bündelt damit Ihre Aktivitäten im Bereich der Digitalisierung. Die KL.digital GmbH hat die Aufgabe, den Einsatz innovativer Technologien zur Unterstützung der digitalen Transformation zu erproben, vor allem im Hinblick auf die gesellschaftlichen Auswirkungen und die Akzeptanz in der Bevölkerung, und die Beratung öffentlicher Einrichtungen beim digitalen Wandel. Die KL.digital GmbH hat aktuell sieben Mitarbeiter und ihren Sitz in Kaiserslautern. Die Gesellschaft finanziert sich aus Zuschüssen der Stadt Kaiserslautern, welche hierfür neben einem Eigenanteil von 10% vor allem Fördermittel des rheinland-pfälzischen Ministeriums des Innern und für Sport sowie des Bundesministeriums des Innern, für Bau und Heimat weiterreicht.

Weitere Infos finden Sie unter www.herzlich-digital.de.

Pressekontakt:

[KL.digital GmbH](#)

Bahnhofstraße 26-28
D-67655 Kaiserslautern

Katrin Fechner

k.fechner@kl.digital

Tel. +49 (0) 631 205 894 70

Sabine Martin

s.martin@kl.digital

Tel. +49 (0) 631 205 894 70

Sandra Zehnle

Pressestelle der Stadt Kaiserslautern

pressestelle@kaiserslautern.de

Tel. +49 (0) 631 365 2206